

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

4 (5.1.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 4.

Zweites Blatt.

Sonntag den 5. Januar

1890.

Realschule Karlsruhe.

21. Der Unterricht beginnt

Montag den 13. Januar, morgens 8 Uhr.

Gr. Direktion: Dr. Firnhaber.

Bekanntmachung.

Auf Antrag des Grob. Bezirksarztes und mit Zustimmung des Ortschulrats werden die Ferien der hiesigen Volksschulen (einschl. Vorschule, Bürger- und Töchterchule, Handels- und Fortbildungsschule und Knabendorf) bis Samstag den 11. Januar verlängert.
Karlsruhe, den 4. Januar 1890.

31.

Das Rektorat:

G. Specht.

Badischer Frauenverein.

Ihre Königl. Hoheit die Großherzogin haben gnädigst geruht, unserm Verein auch dieses Jahr wieder das reiche Neujahrsgeschenk von 1000 Mark zuzuwenden, wofür wir unsern ehrfurchtsvollsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.
Karlsruhe, den 3. Januar 1890.

Der Vorstand.

Badischer Frauenverein.

21. Die Gewinnziehung unserer Silberlotterie wird am **Wittwoch den 8. d. Mts.**, Vormittags von 8 Uhr ab, im Sitzungszimmer der Frauenvereinskanzlei (Gartenstraße) durch den Grob. Notar Herrn Steinell öffentlich vorgenommen werden.

Der Vorstand der Abtheilung III.

Krippe — Luisehaus.

Die Anstalt ist von Dienstag den 7. d. Mts. wieder geöffnet. — Anmeldungen von Kindern können in der Krippe, Rüppurrstraße 2, und im Rathhaus, Zimmer Nr. 26, gemacht werden.
Karlsruhe, den 4. Januar 1890.

Badischer Frauenverein, Abtheilung II.

Dankfagung.

Dem **Fließverein** des Frauenvereins sind noch an Gaben von Frau Reih, geb. Weigel, 10 M. und von Frau Redifor Krenkel 2 M. zugekommen, wofür wir unsern besten Dank aussprechen.

Das Komitee.

Kaufmännischer Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Donnerstag den 16. Januar,

Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,

im obern Saale der „Vier Jahreszeiten“

Vortrag

des Herrn Professor Dr. Gotheln, Karlsruhe, über

„Die Entwicklung der deutschen Exportindustrie.“

Eintrittskarten à 1 M. sind zu haben bei Herrn Carl Dregenz, Postleferant, Kaiserstraße 76, Herrn W. Käter, Cigarrenhandlung, Kaiserstraße 113, und am Eingang des Saales. Mitglieder haben gegen Vorzeigung ihrer Mitgliedskarte freien Eintritt. Jeder Herr ist berechtigt, eine Dame frei einzuführen.

Bekanntmachung.

Nachstehende Hunde, welche sich im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befinden, im Tagblatt bekannt gemacht waren und bis jetzt noch nicht abgeholt wurden, werden am Dienstag den 7. d. M., Vormittags 10 Uhr, im Schlachthofe öffentlich versteigert:

1. Ein schwarzer, deutscher, männlicher Hühnerhund mit weißem Brustfleck.
2. Eine kleine, aschgraue Hündin (Seidenpintischer). Bastard, mit dunkler Maske.
3. Eine schwarze, junge Spitzhündin.

Karlsruhe, den 4. Januar 1890.

Stadt. Schlacht- und Viehhofverwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

* Friedenstraße 16 ist auf 23. April im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc. und eine solche im 4. Stock zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Göthestraße 3 ist im 2. Stock eine neu eingerichtete Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarden, Antheil am Garten sofort oder später zu vermieten. Näheres im Hause daselbst im 1. Stock.

Kaiserstraße 28 ist der 3., 4. und 5. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung versehen, und Keller auf 23. April zu vermieten. Anzusehen von 12-2 Uhr.

41. Karlstraße 52, neben der Villa Schmieder, ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Bade-

zimmer und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* 21. Körnerstraße 11 (nächst der Kaiser-Allee) ist der 2., 3. und 4. Stock von je fünf geräumigen Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten.

* Lessingstraße 31 ist eine schöne Wohnung von 3 oder 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Luisestraße 17, nahe dem Sallenwäldchen, ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, unter Glasabschluss, 2 Mansarden und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat freie Aussicht und Gartengenuss. Näheres parterre.

* Luitpoldstraße 89 (gegenüber dem Seminar) sind 2 schöne Wohnungen, bestehend aus je zwei Zimmern mit Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

* Schillerstraße 15 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde und vollständigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

Sophienstraße 8 ist eine kleine Wohnung (Zimmer, Alkov und Küche) im Hinterhaus sofort oder später an kinderlose Leute zu vermieten.

Sophienstraße 60 ist eine geräumige Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* Viktoriastraße 9 ist wegen Geschäftsveränderung eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. Januar oder später billig zu vermieten.

* Ecke der Rüppurrer- und Schützenstraße 78 ist eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör sofort oder auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Auf 23. April zu vermieten eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör. Näheres Schützenstraße 8a im Laden.

— Sofort oder später eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Schützenstraße 8a im Laden.

Luisestraße 83

ist eine neu hergerichtete, schöne Wohnung mit freier Aussicht (der 4. Stock) von 4 Zimmern sammt allem Zugehör sogleich oder auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. *31.

Stadttheil Mühlburg.

41. Rheinstraße 21 ist im 2. Stock eine geräumige, neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Mansarde, Speicher etc. an eine ruhige Familie als alleinige Mitbewohner per sofort oder auf 23. April um M. 350 zu vermieten.

Landwohnung zu vermieten.

31. In einer gesund gelegenen, schönen Villa in der nächsten Nähe Karlsruhes (Eisenbahnstation) ist der 1. Stock, Hochparterre, bestehend aus 5 schön hergerichteten Zimmern, Küche, Keller etc., Antheil am Garten, wenn verlangt auch Stallung, Wagenremise etc., auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Herrn Kaufmann G. Schneider (Nachfolger), Amalienstraße 29, Karlsruhe.

Ein kleines Haus

in verkehrreicher Lage (Altstadt), welches sich seiner Lage nach besonders für einen Bäcker eignen würde, da noch keiner in der Straße ist, kann auf Wunsch eingerichtet und vermietet oder verkauft werden. Lufttragenden, besonders Anfängern, wäre günstige Gelegenheit geboten, sich mit geringen Mitteln ein gutes Geschäft, Grob- und Feinbäckerei, zu gründen. Reflektanten belieben ihre Adressen unter Nr. 39 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *21.

Lokal-Vermiethung.

Wegen Umzug in unser eigenes Haus vermieten wir unsere jetzt innehabenden Geschäftsräume, Kaiserstraße 167, eine Stiege hoch, vom 23. Januar oder 23. April d. Js. an. Näheres in unserem Bureau, Kaiserstraße 167.

Gebrüder Hirsch,
Buchlager.

Wohnungs-Gefuche.

* Auf 23. April wird eine Wohnung von 5-6 Zimmern oder eine solche von wenigstens 4 Zimmern mit besonderen Eingängen zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangaben sind unter Nr. 62 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Auf 23. April wird von einer ordnungsliebenden, kleinen Familie in einem anständigen Hause (Vorder- oder auch Hinterhaus) eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche nebst allem Zugehör, womöglich zwischen der Adler- und Akademiestraße gelegen, zu miethen gesucht. Gesl. Offerten beliebe man unter Nr. 59 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Auf 1. März wird eine Wohnung von 3-4 Zimmern, parterre oder im 2. Stock, gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 70 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kleine, ruhige Familie sucht auf 23. Januar oder 1. Februar eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 69 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht für 23. April 1890

eine gut eingerichtete Wohnung von 6-8 Zimmern, Bad und Zugehör im 2. oder 3. Stock eines ruhigen Hauses. Westend-Gegend bevorzugt. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter Nr. 57 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Zu miethen gesucht:

auf den 1. April eine Wohnung von 3-4 Zimmern und aller Zugehör in gesunder Lage von einer kleinen Familie. Offerten sub B. 3620 befördert die Annoncenerpedition von **Rudolf Mosse** in **Karlstraße**. 2.1.

Zimmer zu vermieten.

* Karlstraße 21 ist im Vorderhaus ein unmöb- lirtes Mansardenzimmer sogleich oder später an ein Frauenzimmer zu vermieten.

Marienstraße 17 ist im 2. Stock ein einfach möb- lirtes Zimmer sogleich oder auf 15. Januar zu vermieten.

* Ein schön möb- lirtes Zimmer ist mit oder ohne Kost sogleich oder später zu vermieten. Nä- heres Rüppurrerstraße 80 im Laden. Dasselbst ist ein noch neuer Säulenofen und ein mittlerer, transportabler Kessel zu verkaufen.

Wilhelmstraße 6, nahe dem Bahnhof, ist im 2. Stock ein freundliches, gut möb- lirtes Zimmer mit 2 Fenstern (nach der Straße gehend) sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen mit Pension. Näheres daselbst.

* Waldbornstraße 31, parterre rechts, in nächster Nähe der Kaiserstraße, die Richtung gegen den Schloßplatz, sind zwei fein möb- lirt, sehr schöne Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 23. Ja- nuar oder auf 1. Februar zu vermieten.

Zwei einfach möb- lirt Zimmer sind an solibe Frauenzimmer zu vermieten: Klaurechtstraße 16

* Ein gut möb- lirtes Zimmer ist billig zu ver- mieten: Wilhelmstraße 51 im 4. Stock.

* Ein einfach möb- lirtes Mansardenzimmer mit Ofen ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Auga- renstraße 36 im 4. Stock.

*2.1. Wilhelmstraße 34 sind ein oder zwei gut möb- lirt Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) so- gleich oder auf 15. Januar billig zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch.

*3.1. Stephanienstraße 13 sind zwei Parterre- zimmer, zwei Mansardenzimmer, ein Stall für 4 Pferde und Burschenzimmer zusammen oder einzeln zu vermieten.

* Ein gut möb- lirtes Zimmer nebst ganzer Pen- sion ist sofort oder später billig zu vermieten; Douglasstraße 9 im 2. Stock (Bel-Stage).

3.1 Ein Salon mit anstößendem Schlafzimmer, fein möb- lirt, im 2. Stock, ist sofort zu vermieten. Pension im Hause. Näheres Ecke der Hebel- und Kreuzstraße 14.

4.1. Karlstraße 52 ist ein gut möb- lirtes Zimmer sofort zu vermieten.

* Bahnhofsstraße 34 ist im 3. Stock sogleich ein heizbares, möb- lirtes Zimmer an einen ordentlichen Arbeiter zu vermieten.

Fasanenstraße 36 ist ein Zimmer mit Kofen und Küche sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Kaiserstraße 107, eine Stiege hoch, ist ein größeres, nach der Straße gehendes möb- lirtes Zimmer mit freiem Eingang sofort oder später billig zu vermieten.

* Ein schönes, fein möb- lirtes Zimmer ist mit oder ohne Klavier sofort zu vermieten. Auf Wunsch mit Pension. Näheres Waldstraße 38, 2 Treppen hoch, zwischen Kaiserstraße u. Ludwigplatz.

* Ein hübsch möb- lirtes Zimmer mit besonderem Eingang ist sogleich oder später an einen soliden Herrn billig zu vermieten: Lützenstraße 15, nächst dem Sallenwäldchen.

* Adlerstraße 6 ist im 4. Stock rechts sogleich ein möb- lirtes, heizbares Zimmer mit 2 Betten, sowie ein schönes, großes Mansardenzimmer (möb- lirt oder unmöb- lirt) billig zu vermieten.

Zu vermieten.

* Ein schön möb- lirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn oder eine Dame sogleich oder auf 15. d. Mts. zu vermieten. Zu erfragen Werderplatz 36 im 4. Stock.

Herrenstraße 32

sind 2 Treppen hoch 2 unmöb- lirt Zimmer, vorne heraus, einzeln oder zusammen zu vermieten und sofort zu beziehen.

Zimmer-Gefuche.

2.1. Auf 1. Februar oder früher wird ein Zim- mer im Preis von 10-12 Mark zu miethen ge- sucht. Offerten unter Nr. 60 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein junger Mann (Schneidermstr.) sucht f. d. 23. d. Mts. ein möb- l. Wohn- und ein unmöb- l. Arbeitszimmer. Lehteres darf auch Mansarde sein. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 58 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein junges, williges Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht: Fasanenstraße 13 im 2. Stock.

* Krankheits halber wird ein tüchtiges, braves Mädchen gesucht: Kaiserstraße 44, 2 Treppen hoch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird sofort ge- sucht: Adlerstraße 8 im Laden.

2.1. Tüchtiges, weibliches Dienstpersonal findet sofort und auf's Ziel ausgezeichnete Stellen. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stock.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Ar- beiten unterzieht, wird für sofort gesucht. Näheres Adlerstraße 10 im Laden.

* Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 23 im Laden.

* Ein ordentliches, braves Kindermädchen wird gesucht bei hohem Lohn: Kaiserstraße 209, eine Treppe hoch.

Ein durchaus tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen und putzen kann, findet sofort Stelle. Näheres Hirtel 20 im 3. Stock.

3.1. Ausgezeichnete Stellen finden: Mädchen für bessere und einfache Küche, bessere gewandte Zimmer- und Kindermädchen, ebenso jüngere Mädchen vom Lande. Näheres durch Fr. Metz, Waldstraße 37.

* Wegen Erkrankung des Dienstmädchens wird sogleich ein braves Mädchen gesucht, welches kochen kann und alle Hausarbeiten pünktlich besorgt. Näheres Kaiserstraße 132, 3 Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, so- wie auch häusliche Arbeiten verrichten kann, findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 82, eine Treppe hoch.

2.1. Mädchen, welche bürgerlich kochen können, sowie einfache Mädchen für häusliche Arbeiten finden sofort gute Stellen durch Frau Waier, Kaiserstraße 14 a.

Wegen plötzlicher Erkrankung des Dienstmädchens wird sofort jemand gesucht, welches über frühe Morgenstunden verfügen kann. Näheres nur zwi- schen 9 und 12 Uhr Leopoldstraße 31.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Zähringerstraße 86.

Mehrere Mädchen, welche kochen können, finden sofort sehr gute Stellen für hier und auswärts. (Reise frei.) Näheres Douglasstraße 9, parterre.

* Ein Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich Stelle: Schützen- straße 11 im 3. Stock.

Zu einer kleinen Familie wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches willig Hausarbeit besorgt, sowie das Kochen versteht. Näheres ertheilt Frau Kasi, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches willig Hausarbeit besorgt und Liebe zu Kindern hat, wird zu sofortigen Antritt gesucht: Kaiserstraße 82 a, 3 Stiegen hoch, bei Willer.

* Ein fleißiges junges Mädchen wird sogleich gesucht: Kronenstraße 22, zwei Treppen hoch.

Ein Mädchen wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Kaiserstraße 125.

Ein Mädchen, welches sich willig allen häus- lichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Näheres Sophien- straße 13, Hinterhaus, 1. Stock.

* Gefucht wird ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Nachzufragen Herrenstraße 54 im 3. Stock, Nachmittags von 3 bis 7 Uhr.

Zu einer Dame wird sogleich ein braves, ordent- liches Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

Ein tüchtiges Mädchen, welches einer bessern Küche allein vorstehen kann, findet sogleich gut be- zahlte Stelle. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

* Ein jüngeres Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet in einer einfachen Haushaltung gute Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 47 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein ordentliches Mädchen, im Kochen und häuslichen Arbeiten selbstständig, findet bei einer kleinen Familie sogleich eine Stelle. Offerten unter Nr. 68 im Kontor des Tagblattes nieder- zulegen.

3.1. Gefucht wird sofort ein braves, fleißiges Mädchen für Küche und etwas Hausarbeit; auch ist demselben Gelegenheit geboten, nebenbei das Kochen zu erlernen: Analtenstraße 17, parterre.

* Ein Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen versteht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Herrenstraße 22 im 3. Stock rechts.

* Ein tüchtiges, arbeitsames Mädchen, welches kochen kann, findet bei hohem Lohn und guter Behandlung sofort Stellung: Friedrichs- platz 8, 2 Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, etwas nähen und bügeln kann, findet sofort gute Stelle: Akademiestraße 8 im 3. Stock.

* Ein tüchtiges, nicht zu junges Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 132, zwei Treppen hoch.

U. Sch. Dienstpersonal aller findet stets die besten Stellen hier und auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch. 2.1.

Dienst-Gefuch.

* Ein Mädchen aus anständiger Familie sucht Stelle. Näheres Marienstraße 12 im 4. Stock rechts.

Kapitalisten,

welche ihr Geld ohne Risiko längere Zeit zu sechs Prozent in einem äußerst soliden Ge- schäfte, welches vergrößert event. in eine Aktiengesellschaft umgewandelt werden soll, anlegen wollen, werden um Einsendung ihrer Adressen unter **E. 611 a** an die Annoncen- Expedition von **Haasenstein & Vog- ler**, Kaiser-Wilhelm-Passage 1, ersucht. 3.1.

Kapital-Gesuch.

* Ein hiesiger Geschäftsmann sucht eine II. Hypothek zu 5% von 9000-10000 Mark sofort oder auf später. Offerten unter Nr. 64 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Theilhaber-Gesuch.

2.1. Zur Erweiterung eines seit mehreren Jahren hier gut eingeführten Geschäftes wird ein Theilhaber mit einer Baareinlage von 4000-5000 M. gesucht. Offerten unter Nr. 63 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Köche,

zwei jüngere, gewandte, finden sogleich dauernde, gute Stellen durch **H. Kiefer**, Haupt-Central-Bureau, Herrenstraße 40.

Beizer,

ein zuverlässiger, wird sofort zur Aushilfe gesucht. Waschanstalt von **A. Pfühner**, Ruppurrerstraße 35.

Stellen-Anträge.

* 2.1. Zum sofortigen Eintritt wird ein Reisender für eine Zuckerwaarenfabrik in Baden gesucht. Mit der Branche vertraute und kautionsfähige Bewerber erhalten den Vorzug. Offerten unter Nr. 71 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für unser **Woll-, Woll- und Kurzwaaren-Geschäft** suchen wir zum sofortigen Antritt einen branchenkundigen jüngeren Commis für's Comptoir.

Geschw. Knopf.

Ein junger Mann mit geläufiger Handschrift findet in einem Kontor sofort Stelle. Offerten unter Nr. 66 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kinderfrau, eine zuverlässige, erfahrene, findet zum baldigen Eintritt gute Stelle nach auswärtig. Zeugnisse erwünscht. Näheres ertheilt Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Mehrere Kellnerinnen und Mädchen für Zimmer- und Hausarbeit finden sofort gute Stellen: Durlacherstraße 37. Ebenfalls können Mädchen billig wohnen.

* Eine Frau oder ein Mädchen wird zur Aushilfe auf einige Stunden des Tages gesucht: Grenzstraße 9, 3. Stock.

Stellen finden: Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer- u. Kindermädchen, **Stellen suchen:** Köche, Kellner, Diener, Kutscher, Hausburichen, Büffetdamen, Bonnen, Ladnerinnen u. durch **J. Müller**, Bureau „Germania“, Schützenstr. 4. 2.1.

Köchinnen

für Restaurants und Privatherrschaften finden gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von **K. Tröster**, Karlstraße 17. 3.1.

Kellnerinnen!!! bessere und einfache, finden gute Stellen für hier und auswärtig durch das Haupt-Placirungsbureau von **K. Tröster**, Karlstraße 17. 3.1.

Zur Aushilfe

wird für einige Tage ein kaufmännisch gebildeter und mit der doppelten Buchführung vertrauter junger Mann sofort gesucht. Adressen wollen unter Nr. 65 im Kontor des Tagblattes niederg legt werden.

Washfrau-Gesuch.

* Eine tüchtige Washerin wird für sogleich auf einige Tage in der Woche gesucht. Näheres **Dampfwashanstalt Bulach**, Aug. Wörner.

Eine Monatsfrau

wird angenommen: Kaiserstraße 20 im 2. Stock.

Lauffrau oder Laufmädchen-Gesuch. Eine ehrliche Frau vom Bahnhofstheil kann sogleich eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Ein solider jüngerer **Bursche** kann sofort eintreten: Waldstraße 30, 2. Stock rechts.

Hausbursche-Gesuch.

Ein fleißiger, kräftiger Hausbursche mit guten Zeugnissen wird für sogleich gesucht. Solcher, der beim Militär gedient, wird bevorzugt. Näheres **Jähringerstraße 110**, gegenüber der Post.

Fuhrknecht-Gesuch.

* Es wird sogleich ein Fuhrknecht gesucht: **Rintheimerstraße 2**.

Hausburschen,

drei solide, finden sogleich gut bezahlte Stellen durch **H. Kiefer**, Haupt-Central-Bureau, Herrenstraße 40.

Eine Grabarbeit ist mit Abfuhr zu vergeben. Näheres **Ruppurrerstraße 16** im Bureau.

Stelle-Gesuch.

6.1. Ein jüngerer Commis, welcher bisher in einem größern Engros-Geschäfte thätig war, sucht, gestützt auf Prima-Referenzen, als baldige anderweitige Stellung. Gest. Anerbieten unter Nr. 61 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine gesunde, kräftige Amme sucht für sogleich eine Stelle. Näheres **Schillerstraße 3** im 4. Stock.

Eine gewandte Verkäuferin,

welche bisher in feineren Geschäften thätig war, sucht per sofort Stellung. Offerten sind unter Nr. 66 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein durchaus tüchtiges Fräulein, welches längere Zeit als **Ladnerin** verschiedener Branchen thätig war, sucht anderweitig Stelle, gleichviel welcher Branche. Offerten unter **K. 33** an die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler**, Kaiser-Wilhelm-Passage 1, erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen und Weisnähen bewandert ist, sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Näheres **Bahnhofstr. 34**.

Bettcouverten

werden nach neuen Zeichnungen schön und billig abgenäht bei **Frau L. Gartner**, 2 Ritterstraße 2, 3. Stock, nächst dem Schloßplatz.

Verloren

wurde Freitag Abend zwischen Wald- und Sophienstraße eine schwarze Pelzmütze. Abzugeben **Sophienstraße 13**, Hinterhaus, 1. Stock.

Abhanden gekommen.

* Freitag Abend wurde im Hoftheater (Sperrthür rechte Seite) ein Opernglas, jedenfalls aus Versehen, mitgenommen. Der Besitzer desselben wolle es gest. **Ritterstraße 6** abgeben.

Verlaufen.

* Ein schwarzer Spitzer mit weißen Pfoten und weißer Brust, auf den Namen **Morte** gehend, hat sich verlaufen. Abzugeben: **Ruppurrerstraße 94**. Vor Ankauf wird gewarnt.

Gefunden:

5 Geldbeutel, 1 Korallenarmband (im August oder September v. J.), 2 silberne Löffel (im Kehricht), 2 Schlüsselbund, 2 Schlüssel, 1 (Silber-) Lotterielos, 1 Pelztragen, 1 schwarzer Kragen, 1 Messingstange, 1 Wäddchen mit Stoff, 1 Schachtel Knöpfe, Wolle und Corsettenstühle, 1 Cylinderuhr, 1 Kinderpielkasten, 1 Ledertasche, 1 Schlinge, 1 Fächer, 1 Manschette, 1 Hemd, 2 Paar Handschuhe, 1 Siebkanne, 1 Sporn, 1 schwarzer Muff, 1 kleine Holzleiter. Näheres im **Postzeibureau**.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein hoch elegantes, arünes **Seiden-Plüschkleid** mit Schleppe, ein braunes **Spitzenkleid**, drei feine **Fräcke**, ein **Frackanzug** und eine schöne **Zither** sind zu verkaufen: **Luisenstraße 22**, 2. Stock rechts.

* Eine **Singer-Nähmaschine** (neuester Construction) mit Fußbetrieb, nur einigemal benützt, ist ganz billig zu verkaufen; ferner eine **Singer-** und eine **Grover & Baker-Nähmaschine** im Preis von 18 M. Näheres **Viktoriastraße 9** im Seitenbau im 3. Stock.

Baupläne

4.1. ohne Anzahlung in guter Lage zu verkaufen durch **K. Tröster**, Geschäftsbureau, Karlstraße 17.

Zu verkaufen:

Toussaint-Banaenscheit'sche Unterrichtsbriefe zum Selbststudium der französischen Sprache, eine feuerfeste, eiserne Wandkassette zum Aufbewahren von Büchern u. Zu erfragen **Karlstraße 43**, 2. Stock.

* Ein **Stoßkarren** und ein zweithüriger **Kleiderschrank** sind billig zu verkaufen: **Wielandstraße 6**.

* Eine gute, ganze **Violine** ist sehr billig zu verkaufen: **Kaiserstraße 239** im Hinterhaus, parterre.

Zu verkaufen: Villen, Hotels, Restaurants, Geschäftshäuser, Baupläne u. durch **J. Müller**, Schützenstraße 4. 3.1.

2.1. Zu verkaufen: zwei einfache **Bettladen** mit oder ohne **Matrasen**, auch für **Dienstbotenbetten** geeignet. Näheres **Körnerstraße 21** im 3. Stock.

Billig zu verkaufen.

Eine **Drahtne** für einen Knaben von 10-14 Jahren, sowie einige **Säulenöfen** und ein französisches **Kamin** sind billigst abzugeben: **Schützenstraße 73**.

Ein **schöner Frauen-Tuch-Valetot** ist zu verkaufen: **Waldstraße 85** im 3. Stock. *

Frack,

ein bereits noch ganz neuer (mittlerer Größe) ist billig zu verkaufen bei **J. Brüstele**, Kaiserstr. 32 im 3. Stock des Seitenbaues, rechts. *

Pferde-Mist,

ein **Zweispänner**, ist abzugeben: **Jähringerstraße 8**.

Zu kaufen gesucht.

Ein noch gut erhaltener **Kassenschrank** wird zu kaufen gesucht. Näheres **Kaiserstraße 125** im Laden.

Ein noch gut erhaltener, mittelgroßer **Holz-Koffer** wird zu kaufen gesucht: **Werderstraße 70** im 3. Stock rechts.

* Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, altes Papier, Bücher und Lumpen und zahlt die höchsten Preise. **Salomon Gutmann**, Durlacherstraße 55.

Fournir-Böcke,

gebrauchte aber gut erhaltene, werden zu kaufen gesucht bei **H. Raible**, Bismarckstraße 33. Ebenfalls findet ein erfahrener **Schreiner** sogleich Arbeit. *

A. Hirsch Wittwe,

Jähringerstraße 36, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Ankauf von getragenen Uniformen, Herren- und Damenkleidern, sowie Betten und Möbeln und zahlt die höchsten Preise. *

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Erbspringenstraße 21** im 2. Stock.

Kostlich-Anerbieten.

2.1. An einem guten und kräftigen **Mittags- und Abendtisch** können noch mehrere bessere Herren teilnehmen: **Erbspringenstraße 38**, 2 Etiegen hoch.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein pädag. geb. Lehrer, welcher das hiesige Conservatorium besucht, wünscht in seiner freien Zeit **Klavierstunden** oder **Nachhilfe** in anderen Fächern zu ertheilen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Unterricht-Gesuch.

* Ein junger Herr sucht gebiegegenen Unterricht in **französischer Conversation** und **Correspondenz**. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 67 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bauschutt

kann abgeladen werden bei **Rupp & Moeller**, Durlacher Allee. 3.1.

Gegründet 1836.



C. G. Kessler & Co.
Cölingen,
Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Württemberg,
Lieferant Ihrer Kaiserl. Hoheit der Herzogin Wera,
Großfürstin von Rußland,
Lieferant Sr. Durchl. des Fürsten von Hohenzollern, kaiserl. Statthalter in Elsaß-Lothringen.

19. A. unzerkleinerten ersten Rang.

19. A. unzerkleinerten ersten Rang.

Beste deutsche Schaumwein-Kellerei
Feinster Sec.

Alleinige Niederlage und Verkauf zu
Original-Fabrik-Preisen bei
J. B. Klingele Nachf.,
71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.
Gegründet 1836.

Cognac.
deutschen, griechischen und französischen,
nur beste, preisgekrönte Marken, em-
pfehlen

Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
2.1. 57 Ludwigplatz 57.

15.1. **Cognac,**
acht französischen alten, empfiehlt in
1/4 und 1/2 Flaschen sowie Korbflaschen
von 5 und 10 Liter
Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Acht russischer Karawanen-Thee,
an Stärke, Wohlgeschmack und Aroma alle
bekannten Sorten übertreffend, direkt bezogen
in 3 verschiedenen Qualitäten und Original-
Packung mit Plomben-Verschluss, in 1/2 und
1/4 Pfund-Packeten.
Alleinige Niederlage bei
J. B. Klingele Nachf.,
71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße

Dreikönigskudjen
heute Sonntag, Vorabend, sowie
am Dreikönigstag in bekannter Güte.
W. Schmidt, Hofbäder,
Birkel 29.

Fastnachtstüchlein
sowie Berliner Pfannkuchen, täglich
frisch, in bekannter Güte empfiehlt
— die Brod- und Feinbäckerei
Ludwig Nagel, Schützenstr. 8 a.

Orangen,
spanische, per Stück 6, 8 und 10 Pfg. bei
Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.



Frische Holl. Schellfische, Kabeljau,
Sechte, Zander, Felchen, Seezungen,
Steinbutt, Holl. Austern empfiehlt
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Frische Schellfische
per Pfund 53 Pf empfiehlt
F. Benzel,
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Holländer Schellfische,
lebendfrisch, empfiehlt zum billigsten Tages-
preis
Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.



Frisch eingetroffen:
Ostender Coles, Turbots, Zander
empfehlen billigst
August Enz,
Ecke der Karl- und Akademiestraße.

Conserven-Gemüse
in größter Auswahl billigst bei
Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

1st. Straßburger Sauerkraut
per Pfund 10 Pfg.,
ächte Frankfurter Bratwürste
per Paar 36 Pfg.
empfehlen **Fritz Leppert,**
Amalienstraße 53.

Oberkircher Tafelbutter,
stets frisch in vorzüglicher Qualität, em-
pfehlen per Pfund M. 1.—
Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

1st. Nizzaer Olivenöl,
1st. kaltgeschlagenes Oberländer
Ruzöl,
1st. kaltgeschlagenes deutsches
Mohnöl,
französisches Mohnöl (Oilette),
doppelt gereinigtes Lampenöl
empfehlen billigst
Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

Sebastian Münch,
Tapezier,
empfehlen sein Lager in Holz- und Polstermöbeln,
Übernahme ganzer Einrichtungen und Aus-
statten bei günstigsten Zahlungsbedingungen.
Verkauf von Kophaar, Drill, Barchent, Bett-
federn, Seegras, Möbelstoffen, Sardinienlesten
und dergl. Nur streng reelle und billige Bedienung.

Cigarren.

Außer den so schnell beliebt gewordenen
Marken

The Two Roses,

— Primas — Reina Victoria —
à 60 Wr., à 80 Wr.,
— Londres Imperial —
à 100 Wr.,

habe ich ferner den Allein-Verkauf fol-
gender hervorragenden amerikanischen Marken
übernommen:

Compagnie Royal	à 50 Wr.
Moanles Five	à 50 Wr.
Bromas	à 50 Wr.
Coon	à 60 Wr.
Club	à 60 Wr.
Imperiales	à 70 Wr.
Nora	à 70 Wr.
Special Train	à 80 Wr.
Excursion	à 100 Wr.

Diese Cigarren, aus den anerkannt feinsten
Tabaken der Habana, Bravillans und Su-
matras auf das Sorgfältigste zusammenge-
setzt, best. edigen selbst die veredeltsten Raucher,
weilhalb ich mir erlaube, Kenner zu einem
Versuch höflichst einzuladen

J. B. Klingele Nachf.,
71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Schwarzwälder Kiefernadeln-Wasser

mit Eucalyptus,
besonders geeignet zur Luftreinigung in Kranken-
zimmern, empfiehlt

Luise Wolf Wwe.,
Parfümeriehandlung,
3.1. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Frau-Minze.
kaffee in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt
F. Fritz,
aus der Ringstraße 151.
Kaiserstraße 151.

Eine Parthie Corsetten,
bestehende Paçon, werden äußerst billig abgegeben.
Bestellungen nach Maß werden rasch und
pünktlich ausgeführt.
Waschen, Reparieren und Aendern von Corsetten
wird billig besorgt bei
Frau Ch. Griesshaber, Corsettgewerke,
6.1. Waldstraße 11.

Glacéhandschuhe
in allen Farben für Herren und Damen von
1 Wr. 40 Pfg. an, sowie **älteste Hand-
schuhe** werden nach Maß angefertigt bei
Eugen Klemm,
— Handschuhmacher,
Kaiserstraße 36a im Laden ober eine Treppe hoch.

— **Nicht zu übersehen.**
In Anfertigung aller Sorten Drahtgarnschle, Se-
webe, Siebe, Fedr., Sand- und Kohlendurchwürfe
empfehlen sich bei solider, guter Arbeit und sehr
billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.**
Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sie-
ben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht.
Mein Geschäft befindet sich jetzt Quisenstraße 24.

Vorgerückter Jahreszeit
wegen verkaufen wir den Rest
unserer ^{2.2.}
Winterschuhwaaren
zur Hälfte des Werthes.
J. & S. Hirsch,
133 Kaiserstraße 133.

Patent-
Kugel-Kaffeebrenner
für Spezereihandlungen,
die vollkommensten
Sicherheitsbrenner
der Gegenwart. Durch erprobte
Leistungsfähigkeit und Solidität
bekannt und beliebt.
Emmericher Maschinenfabrik,
Emmerich (Rhein).
Günstige Betriebsberichte erfahrener Sach-
leute zu Tausenden. Vielfach prämiert mit ersten
Preisen.
Abschlüsse durch **Karl Knittel,**
Karlsruhe. ^{12.2.}

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
Anfertigung von
Kessel- & Siedeinrich-
tungen,
A. Mayerle Nachf., — Sablecheneret —
Reparaturen,
Herrenstraße 8. unter Garantie
billigst.

Samstag und Mittwoch
frische Leber- und Lungen-
wurst, Schwartenmagen sowie
sämmliche Wurstwaaren täglich
frisch empfiehlt bestes
Adolf Richeimer jr.,
^{2.1.} Kronenstraße 16.

Christbaumfeier
J. Götz von Berlichingen.
Diejenigen Herren, welche sich zu der am
11. Januar stattfindenden Christbaumfeier unter-
zeichnet haben, werden ersucht, sich am Dienstag
den 7. Januar, Abends 7 1/2 Uhr, zur Wahl eines
Komitees im obigen Lokale einzufinden.
Karl Erb, Restaurateur.

Turngesellschaft.
Gut Heil!
Dienstag den 14. Januar l. J., Abends
8 Uhr, findet im Speisesaal des **Café Nowack**
unserer ^{2.1.}
ordentliche Hauptversammlung
statt mit folgender Tagesordnung:
Rechenschaftsbericht,
Rechnungsablage,
Neuwahl des Turnraths,
Wahl der Abgeordneten zum Ganturtag,
etwaige Anträge der Mitglieder.
Um zahlreiches Erscheinen ersucht
Der Turnrath.

Frohinn Karlsruhe.
3.1. Samstag den 18. Januar 1890, Abends
8 1/2 Uhr, findet im Vereinslokal (Eintracht) unsere
ordentliche
Generalversammlung
statt, wozu wir unsere verehrlichen activen und
passiven Mitglieder freundlichst einladen.
Die Tagesordnung ist im Lokal angeschlagen.
Der Vorstand.



Radfahrer-Verein
Karlsruhe.
Sonntag Mittag
Ausflug
per Rad nach Ettlingen,
Wolfartsweier, Dur-
lach. Abfahrt präcis
2 Uhr vom Sieges-
denkmal.
Zu recht zahlreicher
Betheiligung ladet ein.
Der Fahrwart.

Mehger-Versammlung.
Behufs wichtiger Besprechung laden
wir sämmtliche Mehger-Gehilfen auf
Sonntag den 3. Januar, Abends
8 Uhr, in das Gasthaus zur Stadt
Pforzheim ein. Zahlreiches Erscheinen
erwünscht
^{2.2.} **Das Comite.**

Danksagung.
Allen Freunden und Bekannten unsern
innigsten Dank für die Theilnahme und für
die reiche Blumenpendung bei dem uns so
hart getroffenen Verluste unserer guten
Mutter.
B. Elzner, Obergarderobier,
und Kinder.

Auf unsere Specialabtheilung:
Anfertigung nach Maas
von
Herren- und Knaben-Kleidern
haben wir, um mit unserm großen Lager in Stoffen zu räumen, eine
bedeutende Preisermäßigung eintreten lassen und verkaufen wir in be-
kannt bester und tabellosester Ausführung:
Winter-Paletots, früherer Preis 60—70 M., jetzt 50—60 M.,
" " " " 70—90 " " 60—80 "
" **Anzüge,** " " 50—60 " " 40—50 "
" " " " 60—70 " " 50—60 "
" " " " 70—90 " " 60—70 "
Auf **Hosen** und alle anderen Artikel die gleiche Preis-
ermäßigung.
Unser Lager enthält Stoffe deutschen, englischen und französischen
Fabrikats.
Détail-Verkauf von Tuchen und Buckskins
zu **En-gros-** und ebenfalls **reduzirten Preisen.**
Spiegel & Wels,
Kaiserstraße 76, im englischen Hof, Marktplatz.

Geschäftsbücher
in allen Arten Miniaturen sowie soliden Einbänden in
großer Auswahl.
Extraliniaturen in kürzester Zeit bei
K. Wilh. Hofmann,
Kaiserstraße 30.

Wohnungs-Gesuch.
Eine Wohnung von 8—9 Zimmern mit Zugehör in einem oder zwei Stockwerken
auf 28. April zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tag-
blattes unter Nr. 72 erbeten. ^{2.1.}

Codes-Anzeige.

Schmerzfüllt theilen wir allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht mit, daß unser lieber, unvergeßlicher Gatte, Bruder, Schwager und Onkel

Balthasar Desterle, Kaufmann, Freitag den 3. Januar, Nachmittags 2 1/4 Uhr, nach kurzem aber schwerem Leiden, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittet im Namen der Hinterbliebenen:
Friederike Desterle, Wittwe, geb. Singler

Die Beerdigung findet Sonntag den 5. d. Mts., Nachmittags 3 1/4 Uhr, vom Trauerhaus, Belfortstraße 17, aus statt. Sollte Jemand bei der Ansage vergessen worden sein, so bitten wir, dieses dafür anzusehen.

Codes-Anzeige.

Statt jeder besondern Anzeige widmen wir Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß unser lieber Gatte, Vater und Großvater

Jg. Bäuerle

im Alter von nahezu 72 Jahren nach kurzem Krankenlager gestern Abend 8 Uhr selig entschlafen ist.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 4. Januar 1890.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag den 6. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, vom Trauerhause, Viktoriastraße 14, aus statt.

Blumenspenden bitten wir im Sinne des Entschlafenen gütigst zu unterlassen.



Alpenverein.

Monatsversammlung

Montag den 6. Januar 1890,

Abends 8 1/2 Uhr,

im Hotel Grosse.

(Primiero mit Cimon della Pola). (Vereinshütten.)

Großes Eisfest

mit Musik von der Dragoner-Fapelle, hinter der Gartenbauschule. Schöne glatte Eisbahn.

Anton Pfau.

Schm. Karlsruhe, den 3. Januar. Mittheilungen aus der Stadtratssitzung von heute.

Nach Mittheilung des Inspektors des städt. Krankenhauses hat Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin dem städt. Krankenhaus zwei Uhren zum Geschenk gemacht. Der Stadtrat spricht hierfür seinen ehrfurchtsvollen Dank aus. — Auf Antrag der Friedhofskommission werden im Hinblick auf die bei der Submission der Lieferung des Sargbedarfs nebst Zugehör erzielten niedrigeren Sätze die Preise für außergewöhnliche Leistungen bei Beerdigungen, insbesondere für Ausstattung von Särgen, mit Wirkung vom 1. d. Mts. an entsprechend ermäßigt. — In den Friedhof soll die Gas- und Wasserleitung eingeführt werden. Der erforderliche Aufwand von 3200 Mk. soll in den 1890er Voranschlag eingestellt werden. — An Beiträgen für Enthebung von Neujahresbesuchen etc. sind 2162 Mk. 50 Pf. gegen 1878 Mk. im Vorjahr eingegangen. Der Ehr. Hr. Müller'schen Druckerei, welche die umfangreichen Veröffentlichungen im Tagblatt unentgeltlich besorgt, wird hierfür der gebührende Dank ausgesprochen. — Herr Professor K. S. Meyer hat dem städt. Archiv eine ältere Bleisitzzeichnung zum Geschenk gemacht, wofür gedankt wird. — Der Bedarf an Fleisch, Brod und Milch im städt. Krankenhaus während des Jahres 1890 wurde wie folgt vergeben: Fleisch und Ferkellieferung an Gebr. Hensel, Brodlieferung an Thimotheus Weisk, Milchlieferung an Wilhelm Pflaffer.



Prämiirt auf den Ausstellungen in:
Ulm, Wien, Würzburg, Philadelphia, Stuttgart, Bordeaux
etc. etc.

Da unsere auf vielen Ausstellungen mit den ersten Preisen ausgezeichneten feinen **Tafel-Liqueure** und **Punsch-Essenzen** sich immer mehr den Beifall aller Kenner erwerben, sehen wir uns veranlaßt, unsere

Haupt-Niederlage für Karlsruhe bei:

Herrn J. B. Klingele Nachfg.,

Amalienstraße 71,

mit unseren sämtlichen Fabrikaten für die Winter-Saison auf's Reichhaltigste auszustatten.

Ganz besonders empfehlen wir altes Kirsch- und Zwetschgenwasser, sowie aus reinen Mostweinen gebrannten **Deutschen Cognac, feine** und **extrafeine Tafel-Liqueure**, wie: Anisette de Bordeaux, Cacao à la Vanille, Apfelsinen, Calmus etc. etc., Kümmel-Liqueure und Magenbitter, erstere in 6, letztere in 14 Sorten.

Hochfeine Spezialitäten, wie: Dominikaner, Chartreuse, Benedictine, Neckargold, Sherry-Brandy, Mandarin-Ginger, Crème de Rose, de Thee-Imperial, Danziger Goldwasser, Elixir de Spa etc. etc., Arac-, Ananas-, Burgunder-, Orange-, Kaiser- und Königs-, Schlummer-**Punsch-Essenzen** etc. etc.

Landauer & Macholl,
in Seilbronn a. N.

Cognac

J. Sorin & Co., Cognac (Domaine du Mortier), deren Produkt und Weinberge wiederholt — zuletzt 1889 — vom Syndicat Viticole du Dépt. mit der goldenen Medaille ausgezeichnet.

Erhältlich in den meisten Spezereigeschäften, Conditorien und Apotheken hier.

Das Neueste und Beste der Saison:

Juchtenlederne Handschuhe

in eleganter Ausführung,
für **Herren und Damen**,
zeigt empfehlend an

Ludwig Oehl, Grossh. Hoflieferant,
116 Kaiserstrasse. 31.



Zeige meinen geehrten Kunden hiermit an, daß sich von heute an mein Geschäft wieder **Kaiserstrasse 28** im neu erbauten Hause befindet und empfehle mich zugleich im **Waschen und Reinigen aller Arten Herren- und Damen-Garderoben**, seidenen und wollenen **Ball- und Gesellschafts-Kostümen**, **Ballschuhen**, **Vorhängen**, **Möbelbezügen u. s. w.**, sowie im **Färben von Herren- und Damenkleidern**, **Teppichen**, **Vorhängen**, **Federn u. s. w.**

J. Firnrrohr,

Kaiserstraße 28.

Gustav Boegler,

Karlsruhe,

18 Kurvenstrasse 18.

Fabrikation und Lager

von

Badeeinrichtungen, Douche-Apparaten, Badeöfen, Badestühlen, Badewannen,

Eisschränken, Ventilatoren etc. Closets, Bidets, Petroleum-Apparate. Illustrierte Preisliste gratis und franko.





Kaiser-Panorama.

Kaiserstraße 99.

Naturwahre Reisen durch alle Länder d r Erde.

Mit jedem Sonntag beginnt eine neue Reise. Täglich geöffnet von 10 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.

Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf.

Diese Woche:

Savoyen, malerisch, hochromantisch, Montblancbesteigung.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 5. Januar. I. Quartal. 3. Abonnem.-Vorstellung. Wegen vielfacher Erkrankungen im Personal statt „Die Zauberflöte“: **Preziosa**. Romantisches Schauspiel in vier Akten von R. A. Wolff. Die zur Handlung gehörige Musik von Karl Maria von Weber. Anfang 6 U r. Ende nach halb 9 Uhr.

Montag den 6. Januar. I. Quartal. 3. Abonnemen s-Vorstellung **Orpheus und Eurydike**. Oper in drei Akten von Chr Ritter von Gluck. Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

31. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 2½	763 mm	Nordost	trüb
12 „ Mitt.	— 1	764 „	„	„
6 „ Abds.	— 1½	764 „	„	„
1. Jan.				
6 U. Morg.	— 2	760 mm	Nordost	trüb
12 „ Mitt.	— 1	760 „	„	„
6 „ Abds.	— 2	758 „	„	„

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

- 4. Jan. Georg Gartner von Darlanden, Tagelöhner hier, mit Anna Witzky von Bülach.
- 4. „ Karl Henning von hier, Kutscher hier, mit Christina Graus von Varnhalt.
- 4. „ Bernhard Schiele von Amoltern, Schreiner hier, mit Luise Schuler von Sochesheim.
- 4. „ Otto Reicher von Waldrechtsweter, Bahnhofarbeiter hier, mit Ottilie Doll von Sochesheim.
- 4. „ Friedrich Doh von Heidelberg, Schlosser hier, mit Marie Schnappinger von Heidelberg.
- 4. „ Max Ebam von Blauc, Schuhmacher hier, mit Luise Stober von Linsenheim.
- 4. „ Karl Barth von Maulbronn, Bäcker hier, mit Josefine Stalb von Heidelberg.

Geburten:

- 28 Dez. Heinrich Valentino Wittoris, Vater Viktor Gecklin, Diener.
- 2. Jan. Karl Friedrich, Vater Karl Kunzmann, Fabrikarbeiter.
- 2. „ Anton Leopold u. Adelheid Barbara, Zwillinge, Vater Karl Fuchs, Lokomotivheizer.
- 3. „ Josef, Vater Joh. Weber, Tagelöhner.

Todesfälle:

- 2. Jan. Karl Ludwig Bels, Fabrikarbeiter, ein Ehemann, alt 51 Jahre.
- 2. „ Josef Küller, Hofmusikus a. D., ein Ehemann, alt 78 Jahre.
- 2. „ Louis Benzinger, Fabrikant, ein Wittwer, alt 45 Jahre.
- 2. „ Gustav Wolff, Kaufmann, ein Ehemann, alt 46 Jahre.
- 3. „ Gustav Dietrich, Metzgermeister, ein Ehemann, alt 58 Jahre.
- 3. „ Babette Schabinger, alt 57 Jahre, Ehefrau des Agenten Friedrich Schabinger.
- 3. „ Adelheid Fuchs, alt 28 Jahre, Ehefrau des Heizers Karl Fuchs.
- 3. „ Balthasar Desterle, Kaufmann, ein Ehemann alt 40 Jahre.
- 3. „ Josef, alt 4 Tage, Vater Johann Kobrag, Kutscher.

3.3.

Die Badische Bank

in Mannheim und Karlsruhe

übernimmt unter Garantie

Werthpapiere in offenem Zustande zur Verwahrung und Verwaltung

unter den im Reglement festgesetzten Bedingungen; sie besorgt hiernach:

- 1) die Abtrennung und Einziehung der Zins- und Dividenden-Coupons,
- 2) die Entgegennahme von Hypotheken-Zinsen,
- 3) die Controle über Verloosungen und den Incasso verlooster, resp. zurückzahlbarer Papiere,
- 4) den Bezug neuer Coupons-Boxen oder definitiver Stücke,
- 5) die Besorgung weiterer Einzahlungen und Ausübung von Bezugsrechten nach vorher eingeholtem Auftrage und Einzahlung der erforderlichen Geldbeträge, überhaupt alle mit dem An- und Verkauf von Werthpapieren verbundenen Obliegenheiten.

Das Reglement, sowie die zur Deponirung erforderlichen Formulare sind von den beiden Bankanstalten unentgeltlich zu beziehen.

Wir laden gleichzeitig zur Penutzung der **provisionsfreien verzinslichen Check-Rechnungen** ein.

Formulare, Check- und Contobücher sind auf unsern Bureaux gratis zu haben.

Mannheim und Karlsruhe,

Direction der Badischen Bank.

Nach stattgehabter Inventur und wegen baldigem Umzug unterstellen wir den ganzen großen Vorrath in

Frühjahr-, halbschweren und Winterbuckskins,

nur ganz solide Fabrikate zu sehr billigem Preise, dem Verkaufe und sehen einem geneigten Besuch entgegen.

en détail Tuchlager en gros

Gebrüder Hirsch,

167 Kaiserstraße, 1 Stiege.

Reste sind in allen Größen am Lager.

2.1.

Zum Franziskanerkeller.

Heute Sonntag

Grosses Instrumental-Concert

der Gesellschaft „Bavaria“.

Anfang ¼ 4 Uhr.

Höflichst ladet ein

Jean Gg. Uebler.

Städtische Schüler-Kapelle.

Christbaumfeier

am Sonntag den 5. Januar, Nachmittags 3¼ Uhr, im großen Saale der Festhalle. Unsere Freunde und Gönner werden hiezu ergebenst eingeladen.

Karlsruhe, den 4. Januar 1890.

Die Commission der Schüler-Kapelle.

Für Gabelsberger'sche Stenographen.

2.1. Zu der am Montag den 6. d. Mts., Abends 8 Uhr, im Nebenzimmer des Gasthauses zum „Trompeter von Säckingen“ (Ecke der Kaiser-Allee und Lessingstraße, Eingang Lessingstraße), stattfindenden

Generalversammlung

erlaubt sich der ergebenst unterzeichnete Verein die hier lebenden, dem Verein nicht angehörenden Gabelsberger'schen Stenographen ergebenst einzuladen

Gabelsberger-Stenographenverein.

W. Jones, ständ. Stenograph, W. Brann, Gerichtsschreiber, G. Zinser, Architekt, Vorsitzender, Schriftführer, Kassier.

Todes-Anzeige.

Wir theilen Verwandten und Bekannten die schmerzliche Nachricht mit, daß unsere innigst geliebte Gattin, Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante
Babetta Schabinger, geb. Hoffmann,
 gestern den 3. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, nach einem langen und schweren Leiden in einem Alter von 57 Jahren sanft in dem Herrn entschlafen ist
 Karlsruhe, den 4. Januar 1890.

Um stille Theilnahme bitten

die tieftrauernd Hinterbliebenen:

Friedrich Schabinger, Gatte,
 und dessen Kinder:
Jakob Friedrich Schabinger,
Ludwig Schabinger,
Frida Schabinger,
Jakob Schabinger,
Julius Schabinger,
Emilie Schabinger,
Emil Schabinger.

Die Beerdigung findet Montag den 6. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, vom Trauerhause, Rheinbahnstraße 38 (vrlängerte Leopoldstraße), aus statt.

Todes-Anzeige.

Fremden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß heute Abend 10 1/2 Uhr unser innigstgeliebter Gatte, Vater, Groß- und Schwiegervater, Bruder und Schwager

Gustav Dietrich, Metzgermeister,
 im Alter von 58 Jahren nach kurzer, schwerer Krankheit sanft verschieden ist.

Um stille Theilnahme bittet

im Namen der tieftrauernden Familie:

Karoline Dietrich, geb. Rudolph,
 Karlsruhe, den 3. Januar 1890.

Die Beerdigung findet Montag den 6. Januar, Nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause, Herrenstraße 33, aus statt.

Fremde

Übernachten hier vom 3. bis 4. Januar.
Sahnhofhotel. Bremer, Kaufm. v. Reutlingen.
 Neuburger, Kfm., u. Dr. Meckert, Reichstagsabg. von
 Berlin. Kirschner, Weinhandl. v. Altschweier. Frau
 Meiser, Priv. m. Tochter v. Stuttgart.
Erbprinzen. Rühle von Ellenstein, Intendantur-
 rat v. Breslau. Frau Kriemler m. Tochter u. Jungfer
 v. Wiltaria. König, Ingen. v. Würzburg. Hoffmann,
 Kfm. v. Kassel. Vogel, Schott u. Frank, Kf. v. Frank-
 furt. Wolf, Kfm. v. Berlin.
Seiff. Gollinger, Kfm. v. Mannheim. Werbelmer,
 Kfm. v. Strassburg. Leiser, Kaufm. v. Lahr. Esser u.
 Schmitt, Kaufm. von Köln. God, Kfm. v. Stuttgart.
 Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Herter, Kfm. v. Bopfingen.
 Jagendbusch, Kfm. v. Koblentz. Schmidt, Inspekt. von
 Landersbüschheim.
Goldener Karpfen. Holzer v. Eningen. Fieber,
 Kfm. v. Johannisgergenstadt. Dr. Lehmann, Vikar von
 Weblingen. von Camphausen v. Brandenburg. Besser,
 Ing. v. Blankenloch. Jung, Geometer v. Wehr. Mohr,
 Weinhandl. v. St. Martin. Dahm u. Stahl, Lehrer
 v. Säckingen. Nidenbach, Holzhdl. v. Rast.
Grüner Hof. Kuch, Kaufm. v. Donaueschingen.
 Haug, Kfm. v. Sachsenhausen. Stark, Kfm. m. Kam.
 v. Landshut. Hoffarth, Kfm. v. Köln. Hoch v. New-
 York. Kirsch, Maler v. Wengenbach.

Hotel Germania. Schreiber, Fabr. m. Frau v.
 Eßlingen. Dr. Freund, Arzt m. Frau, u. Leop. Kfm.
 v. Strassburg. Fr. Dumber-Rasson m. Bevl. u. Dieners-
 schaft v. London. Klopfer, Bankdirektor v. Frankfurt.
 Fr. Dahnhard, Priv. m. Schwester v. Herrenalb. Bü-
 denbacher, Fabr. v. Fürt. Richard, Fabr., u. Mayer,
 Kfm. v. Mainz. Lehner, u. Philippson, Kf. v. Berlin.
 Lory, Kfm. v. Zell a. S.
Hotel Große. Müller, Bart. v. Basel. Notwa,
 Priv. v. Aigen. Ruffel u. Eichroth, Kaufm. v. Köln.
 Dahn u. Galwer, Kf. v. Stuttgart. Fischer, Kfm. v.
 Reutlingen. Schwarz u. Gullinger, Kf. v. Frankfurt.
Hotel Luz. Dent, Kfm. v. Stuttgart.
Hotel Stoffleth. Herr, Monteur v. München.
 Ralschle, Obering. v. Darmstadt. Frau Widmann von
 Mosbach. Gohaus, Kfm. v. Waischen. Matt, Kfm.
 v. Stuttgart. Burchardt, Kfm. v. Mannheim. Koller,
 Kfm. v. Heilbronn.
Hotel Tannhäuser. Haas, Kfm. v. Sengenbach.
 Schwer, Kfm. v. Erberg. Land, Kfm. v. Lahr. Wolf,
 Kfm. v. Göttingen. Winkler, Kfm. v. Frankfurt. Mohammed
 Effendi, Major v. Konstantinopel.
Hotel Viktoria. Frau Kreel, Priv. m. Tochter,
 u. Dr. Biegler, prakt. Arzt v. Würzburg. Oppenheimer,
 Priv. m. Frau v. Hannover. Joseph, Kfm. v. Stuttgart.
 Dambach u. Kirstein, Kf. v. Berlin. Hirschberger, Kfm.
 v. Braunschweig.

Rothes Haus. Schmidt, Kfm. v. Mainz. Brie-
 ger, Kfm. v. Teis (Schlesien). Reutter, Kfm. v. Gens-
 heim. Wogram, Priv. v. Mannheim. Lammet, Dre-
 sänger m. Familie von Kassel. Schnarrenberger, Lehr-
 amtsprakt. v. Konstanz.
Schwarzer Adler. Haug, Rent. v. Gillingen.
 Günther, Kfm. v. Fürt. Humbert, Kfm. v. Fürt.
 Fittel, Kfm. v. Heilbronn.

Karlsruher Wochenblatt.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und
 Freitag Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4
 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Bo-
 tanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch
 Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag
 und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für
 Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:
 672. In den Dünen von Eberdingen, von Prof. Ch.
 Tenner hier.

693. Porträt, von S. Medler hier.

694. Gyrinthe, von R. Obermüller.

695. Delfin, von derselben.

696. Anemone, von derselben.

697. Wintermorgen am Gardasee, von J. Gschel
 in München.

1. Chromolithographie The Betrothal of the Virgin,
 herausgegeben von der Arnold Society in Lon-
 don. Privatbesitz S. Königl. H. v. Großherzog.

2. Genre, von Lewiwocky in München.

3. Stillleben, von Holmeig in München.

Landesgewerbehalle. Karlsruherstraße 17 un-
 entgeltlich geöffnet.

Ausstellungen: Dienstag bis Samstag von 10-12
 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr.
 Montags geschlossen.

Neu zugegangen:

Vorübergehend ausgestellt:

Von Ihrer Königl. Hoheit der Groß-
 herzogin: 6 Stück Nachbildungen alter polochromer
 Eichenfiguren. Von J. v. Dinkelhorst in Karls-
 ruhe: 1 Büffel. Von Schmidt-Staub in Karls-
 ruhe: 7 Stück altertümliche Uben. Von B. De-
 vin in Karlsruhe: 2 Standuhren, 1 Uhr mit
 Molenrad. Von Gebr. Kiefer in Mannheim:
 1 Simulations-Apparatur. Von G. Böglert
 in Karlsruhe: 2 Vasen, 1 Badewanne, 1 Augen-
 bilds-Wasserbeuger.

Bibliothek und Vordrucksammlung: An Wochen-
 tagen von 10-12 und 2-4 Uhr (außer Montag
 Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8-10
 Uhr Abends.

**Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnogra-
 phische Sammlung, Waffensammlung.** Ge-
 öffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nach-
 mittags von 2-4 Uhr.

Groß. Naturalienkabinett. Geöffnet Sonntag
 und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Glasmalerei-Anstalt

Hans Drinneberg, Schützen-
 strasse 7,
 prämirt Karlsruhe, Kassel, Kassel.

Ausstellung verschiedener Arbeiten in der
 Grossh. Landesgewerbehalle und in meinem
 Atelier Schützenstrasse 7.

Zur Besichtigung ladet ergebenst ein
H. Drinneberg.

Gottesdienst. — 6. Januar.

Fest der hl. drei Könige.

Katholische Stadtgemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Mittägigottesdienst.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Peter Stefan Benz.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst.

3 Uhr feierliche Vesper.

St. Vincentstafel.

8 Uhr Amt.

2 Uhr Rosenkranzandacht.

St. Josephshaus.

9 Uhr hl. Messe.

7 Uhr Rosenkranzandacht.

Katholische Pfarrkirche im Stadtteil Mühlburg.

7 1/2 und 9 1/2 Uhr Auetheilung der hl. Kommunion.

11 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst.

2 Uhr Corporis Christi-Brüderchaftsandacht.

21. **L. z. Tr.**
 Obl. am 6. I. 90
 findet nicht statt.